49. Jahrgang • Woche 48 • Freitag, 3. Dezember 2021 • www.woerth.de

Amtsblatt Wörth am Rhein

Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Wörth am Rhein

Haushalte für Befragung zur Zeitverwendung 2022 gesucht
- Unter Amtliches

Konzeptvergabe Abtswald Teil C
- Unter Amtliches

WAS, WANN, WO?

Bitte beachten Sie, dass viele Veranstaltungen zur Eindämmung des Corona-Virus abgesagt werden.

Freitag, 3.12.
Konzert (2G-Regelung): Jazzrausch Bigband, Wörther Kulturherbst 2021, Festhalle Wörth
Weihnachtlicher Flohmarkt, Tierschutzverein Sonnenschein, Ludwigsmarkt Hagenbach

Samstag, 4.12.
Familientheater: Urmel aus dem Eis, Stadtverwaltung Wörth, Festhalle Wörth – abgesagt
Mega 90er Party, Bienwaldhalle Wörth – abgesagt
Weihnachtsmarkt, SPD-Ortsverein Maximiliansau, Tullahalle Maximiliansau – abgesagt

Sonntag, 5.12.
Glühweinwanderung, Pfälzerwaldverein Schaidt, Bienwald - abgesagt
Adventliches Kirchencafé (2G-Regelung), Protestantische Kirchengemeinde Maximiliansau
Adventsfenster, Förderverein Freiwillige Feuerwehr Schaidt, Feuerwehrhaus Schaidt

Dienstag, 7.12.
Kirchen-Kino, Protestantische Kirchengemeinde Maximiliansau, Pestalozzihaus Maximiliansau – abgesagt

Freitag, 10.12.
Fototreffen, Fotoclub Wörth, Lupperthaus Wörth – evtl. abgesagt

Projektgruppe „Kümmerer“ bietet wieder Hilfe bei der Online-Terminregistrierung für die Corona-Schutzimpfung an
- Unter Corona-Informationen

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter www.woerth.de

Spatenstich in der Ottstraße

(Foto: Heike Schwitalla)

Am Freitag, 26. November, erfolgte in der Ottstraße der Spatenstich für die Umgestaltung der Straße im Altort von Wörth.

Bürgermeister Dr. Dennis Nitsche freute sich, dass es nun endlich losgeht. Wenn man in andere Ortsbezirke schaue, wo der Ortskern bereits aufgewertet worden ist, sehe man, welch einen Gewinn an Lebensqualität damit verbunden sei. Nitsche erinnerte daran, dass viele Bereiche in Altwörth zur Umgestaltung anstünden. Zu diesem Zweck erwerbe die Stadt auch Grundstücke, z. B. für die Renaturierung des Heilbachs. Die Ottstraße, als Herzstück des Altorts, dürfe nun den Anfang machen.

Dabei habe man sich entschieden, schonend für die Bürger vorzugehen, indem man viele Bauabschnitte vorsieht. Dort soll dann jeweils auch der Fuß- und Radverkehr möglich bleiben. Es würden erhebliche finanzielle Mittel in die Hand genommen, so der Bürgermeister, damit das Ergebnis hochwertig ausfalle. Er hoffe, dass mit der Umgestaltung der Ottstraße Gewerbe und Wohnen viel an Attraktivität gewinnen werden.

Axel Fürniss, Abteilungsleiter Straßen- und Tiefbau bei der ausführenden Firma Grötz freute sich, dass man hier mal nicht das Standardbetonpflaster verbaue, sondern Materialien, die am Ende auch „etwas her machen“. Er wünschte sich eine reibungslose Ausführung, so dass man für die Gesamtmaßnahme nicht die vollen veranschlagten 15 Monate brauche.

Mit dabei beim Spatenstich waren (v. l.): Ortsvorsteher a. D. Roland Heilmann, Andreas Scherzer (Nachhaltige Stadtentwicklung), Bürgermeister Dr. Dennis Nitsche, Ortsvorsteher Helmut Wesper, Julia Backenstraß (Leiterin Bauverwaltung), Petra Ezel (Sachbearbeiterin Bauverwaltung) und Axel Fürniss (Abteilungsleiter Straßen- und Tiefbau bei der Firma Grötz).

Mehr zum Spatenstich im Innenteil unter Amtliches.

Notfall-Dienste

Ärztlicher Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr: 112
DRK-Krankentransport Servicenummer (mit jeweiliger Ortsvorwahl): 19222
Ärztliche Bereitschaftspraxis in der Asklepiosklinik Kandel, Luitpoldstr. 14, 76870 Kandel
Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)
Öffnungszeiten: Sa und So 9 bis 18 Uhr.
Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4, Tel. 06341-19292 (Samstag, Sonntag und Feiertag, 9 bis 11 Uhr und 17 bis 19 Uhr).

Augenärztlicher Dienst

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Südpfalz täglich 19 – 7 Uhr, mittwochs, 14 bis donnerstags 7 Uhr, freitags, 16 bis montags 7 Uhr sowie Brückentage, 24.12. und 31.12., alle Feiertage (an diesen ab 18 Uhr des Vortages): Augenklinik Westpfalz Klinikum, Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslautern, Tel. 0631-2030 oder nächstliegende Augenklinik. Dienstbereiter Augenarzt außerhalb dieser Zeiten über Anrufbeantworter jeder Augenarztpraxis zu erfahren.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr; auch außerhalb dieser Sprechzeiten ist der diensthabende Zahnarzt für Notfälle erreichbar
Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de.
04./12. und 05.12. ZÄ Fuchs, Richard-Flick-Str. 1, 76863 Herxheim, Tel. 07276-8899.
11.12. und 12.12. Dr. Gehrig, Bismarckstraße 26, 76870 Kandel, Tel. 07275-1337.

Soziale Dienste

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten: Mi 11–13 Uhr, Do 13–16 Uhr, Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.
DRK-Kleiderkammer Info unter Tel. 07271-3417 oder Tel. 07271-3233.
Krankentransporte CityCar Wörth, Tel. 06340-3860006
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ (Beispiel: 0180-5-258825-76744 für Wörth) (aus dem Festnetz 0,14 EUR/Min./aus dem Mobilfunknetz max. 0,42 EUR/Min.)

Bürgerbus Wörth

Fahrtage: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 17 Uhr
Anmeldung: Montags, 9 bis 13 Uhr, Tel. 07271-131-634.

Störungsdienste

Wasser:
Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860 (bei Vermittlungsproblemen: 0157–80533665) www.wgs-jockgrim.de
Abwasser:
Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth, Mobil 0160-90748585
Strom:
Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77
Gas: Thüga Energienetze GmbH: 0800-0837111 (gebührenfrei)
Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung
Mo – Fr 8.30 - 12 Uhr;
Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;
Do 14.30 - 18 Uhr
Tel. 07271-131-0
Sozialamt
Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr;
Di 8.30 bis 12 Uhr; Do 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr; Fr 8.30 bis 12 Uhr
Bürgerbüro Maximiliansau
Mo – Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr
Tel. 07271-131-380
E-Mail: maximiliansau@woerth.de
Bürgerbüro Schaidt
Mi 15 – 18 Uhr
Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de
Bürgerbüro Büchelberg
Di 10 – 12 Uhr
Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de

Sprechstunde

„Bürgermeister vor Ort“
Jeden Freitagnachmittag. Anmeldung unter 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de
Erster Beigeordneter Rolf Hammel
Sprechstunde nur nach Vereinbarung
Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
E-Mail: rolf.hammel@woerth.de
Beigeordneter Dr. Thomas Krämer
Sprechstunde nur nach Vereinbarung
Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
E-Mail: thomas.kraemer@woerth.de
Ortsvorsteher Helmut Wesper
Sprechstunde nach Vereinbarung
Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
E-Mail: helmut.wesper@woerth.de
Ortsvorsteher Jochen Schaaf
Do 17 – 18 Uhr
und nach Vereinbarung,
Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381,
Fax 07271-131-9-381
E-Mail: jochen.schaaf@woerth.de
Ortsvorsteher Kurt Geörger
Mi 18 – 19 Uhr und nach Vereinbarung
Bürgerhaus, Tel. 07271-131-280,
Fax 07271-131-281, E-Mail: schaidt@woerth.de
Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner
Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180
E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de
Kontakt Seniorenbeirat:
seniorenbeirat@woerth.de

Amtsblatt Wörth am Rhein

Impressum:

Herausgeber:
Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:
Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
Sabine Gölz, Zimmer 201
Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
Michael Fischer (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags
Bilder (mindestens 300 dpi) und Texte möglichst per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
Textannahme auch am Empfang des Rathauses Wörth und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:
Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen
Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:
Lars Robbe
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG
Geschäftsstelle Germersheim
Verkauf
August-Keiler-Str. 7, 76726 Germersheim
Tel.: 07274-700-1716 Fax: 07274-700-1740
Mobil: 0173-9885263
E-Mail: Lars.Robbe@suewe.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:
Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH
Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße
Tel.: 06321-3939-60 Fax: 06321-3939-66
E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:
Presse Vertriebs GmbH Wörth
Horstring 14, 76870 Kandel
Tel. 07275–9896460

Druck:
Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH, Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:
8.000 Exemplare
Kostenlose Zustellung an alle Haushalte
Erscheint wöchentlich freitags.

Haupt- und Finanzausschuss tagt

Am Montag, 6. Dezember 2021, findet um 19 Uhr im großen Saal der Festhalle Wörth am Rhein, Festplatz 1, 76744 Wörth am Rhein, eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1 Festlegung der Realsteuerhebesätze für das Jahr 2022
2 Mobiliar in der Tullahalle Maximiliansau
3 Annahme einer Zuwendung durch den Förderverein der Grundschule Dorschberg für die Beschaffung von Sportbeuteln
4 Vergabe von Aufträgen
5 Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

6 Vergabe von Aufträgen
7 Grundstücksangelegenheiten
8 Personalangelegenheiten
9 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

10 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse*

Dr. Dennis Nitsche
Bürgermeister

*) Die Mitteilung über die entsprechenden Beschlüsse erfolgt im Nachgang zur Sitzung auch unter www.woerth.de.

Die Gremienmitglieder und die interessierte Bürgerschaft werden darauf hingewiesen, dass die Sitzung unter Beachtung der in Rheinland-Pfalz gültigen 3G-Regel stattfindet. Zutritt haben demnach vollständig Geimpfte, Genesene und negativ Getestete unter Vorlage einer Testbescheinigung (nicht älter als 24 Stunden). Die Maskenpflicht entfällt, wenn unter Wahrung des Abstandsgebots ein Sitzplatz eingenommen wird. Außerdem findet eine Kontaktdatenerfassung statt.

Bauausschuss tagt

Am Dienstag, 7. Dezember 2021, findet um 19 Uhr im großen Saal der Festhalle Wörth am Rhein, Festplatz 1, 76744 Wörth am Rhein eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1 Vermarktung städtischer Grundstücke im Baugebiet „Abtswald Teil C“ im Ortsbezirk Wörth - Beschluss über das Ergebnis der Konzeptvergabe und Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB über die Änderung des Bebauungsplans „Abtswald Teil C“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB
2 Bebauungskonzept für „Tiny Houses“ auf städtischen Grünflächen im Bereich der Linckestraße und der Lisztstraße im Ortsbezirk Wörth - Änderungsplan 2 zum Bebauungsplan „Dorschberg-Holder VII“ im Ortsbezirk Wörth - Aufstellungsbeschluss
3 Änderungsplan II zum Bebauungsplan „Hafenstraße Teil A“ im Ortsbezirk Wörth - Anerkennung eines Vorentwurfes
4 Bauvoranfragen, Bauanträge, Befreiungen - Beschlussfassung über das Einvernehmen gem. § 36 BauGB
5 Auftragsvergaben
6 Anfragen und Mitteilungen

Dr. Dennis Nitsche
Bürgermeister

Die Gremienmitglieder und die interessierte Bürgerschaft werden darauf hingewiesen, dass die Sitzung unter Beachtung der in Rheinland-Pfalz gültigen 3G-Regel stattfindet. Zutritt haben demnach vollständig Geimpfte, Genesene und negativ Getestete unter Vorlage einer Testbescheinigung (nicht älter als 24 Stunden). Die Maskenpflicht entfällt, wenn unter Wahrung des Abstandsgebots ein Sitzplatz eingenommen wird. Außerdem findet eine Kontaktdatenerfassung statt.

Sitzung Wasserzweckverband

Am 9. Dezember 2021 um 14 Uhr findet eine gemeinsamen Online-Sitzung des Werksausschusses und der Verbandsversammlung des Wasserzweckverbands Germersheimer Südgruppe K. d. ö. R. statt.

Tagesordnung

1 Abschlussbesprechung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020
2 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 und Beschluss über Entlastung sowie Verbleib der Konzessionsabgabe
3 Betriebsbericht
4 Zwischenbericht zum 30. September 2021
5 Prüfbericht des Gemeindeprüfungsamtes der Kreisverwaltung Germersheim
6 Ortsnetzerweiterungen und Straßenerneuerungen 2022
7 Festsetzung der Hebegebühren 2021 und Wassergeldvorauszahlungen 2022
8 Beratung/Beschluss der Haushaltssatzung 2022 mit
   1. Investitionsprogramm 2021 - 2025
   2. Erfolgsplan
   3. Vermögensplan
   4. Stellenübersicht und sonstigen Anlagen
9 Uneinbringliche Forderungen
10 Angebotsanfrage Wirtschaftsprüfung
11 Änderung der Betriebsatzung
12 Vergabe Klima-Anlage Verwaltung Jockgrim
13 Vergabe Photovoltaik-Anlage Werk Jockgrim
14 Vergabe Notstrom-Aggregate Werk Jockgrim und Kuhardt
15 Verschiedenes

Stellenangebote der Kreisverwaltung

Die Kreisverwaltung Germersheim besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine oder mehrere Stellen in den Bereichen Ehrenamt/Gremienarbeit, Baukontrolle, Grundsicherung/Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII, Beistandschaften, Bauverwaltung und baufachliche Prüfung von Förderanträgen, Unterhaltsvorschuss, Allgemeiner Sozialer Dienst, Hilfe zur Pflege.

Die Einstellungsvoraussetzungen und weiteren Anforderungen sowie die erforderlichen Kontaktdaten entnehmen Sie bitte den Stellenausschreibungen auf der Homepage www.kreis-germersheim.de/stellenangebote.

Stellenausschreibung Finanzamt

Die Steuerverwaltung Rheinland-Pfalz sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w/d) im Service-Center beim Finanzamt Speyer-Germersheim (jeweils eine Stelle an den Dienstorten Speyer und Germersheim). Detaillierte Informationen über die zu besetzende Stelle finden Sie im Internet unter www.fin-rlp.de/jobs unter der Rubrik „Stellenangebote“.

Konzeptvergabe Abtswald Teil C

Die Stadt Wörth am Rhein verspürt aufgrund ihrer verkehrstechnisch guten Lage sowie ihre regionalen Verflechtungen mit den Verdichtungsbereichen der Stadt Karlsruhe sowie der Metropolregion Rhein-Neckar einen hohen Wohndruck und daraus resultierend eine entsprechende Steigerung bei der Immobilienpreisentwicklung. Zur Deckung der gesteigerten Nachfrage hat die Stadt im Jahr 2012 das Baugebiet „Abtswald Teil C“ ausgewiesen. Dort verfügt die Stadt über mehrere unbebaute Grundstücke mit insgesamt ca. 9.000 qm Fläche, die zusammengefasst drei Grundstücksblocks bilden. Der Stadtrat hat in seinem Grundsatzbeschluss vom 19. Mai 2020 beschlossen, die Grundstücke im Rahmen eines Konzeptvergabeverfahrens vergeben zu wollen. Hierbei sollen die städtebauliche Qualität, soziale Aspekte und energetische wie auch klimatische Ziele in den Vordergrund der Vergabe gestellt werden. Die jeweiligen Zielsetzungen und Kriterien sind in einem Arbeitskreis aus Politik und Verwaltung erarbeitet und vom Stadtrat in seiner Sitzung am 6. Juli 2021 beschlossen worden. Am 11. November 2021 hat die Jurysitzung zur Konzeptvergabe stattgefunden. Die Arbeiten sind im Foyer der Festhalle ausgestellt und zu folgenden Öffnungszeiten einsehbar:

Montag bis Freitag, 10 bis 12 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag, 14 bis 16 Uhr

Forstamt Bienwald

Brennholzabgabe Saison 2021/22

Die Bereitstellung der angemeldeten Brennholzmengen wird sich in dieser Saison leider bis ins Frühjahr 2022 erstrecken.

Durch die Beseitigung der vielen klimabedingt abgestorbenen Bäume entlang der öffentliche Straßen und der Wohngebäude ist das Forstamt Bienwald in der Holzernte etwas in Ver-

zug geraten. Aus diesem Grund können viele Bestellungen nicht schon für den Zeitraum Dezember und Januar bereitgestellt werden. Es besteht kein Grund zur Sorge. Brennholz ist in großen Mengen vorhanden. Die Forstrevierleiter werden sich melden, sobald entsprechende Kontingente zur Verfügung stehen. Vielen Dank für das Verständnis.

Jahreswechsel 2021/2022 – Sporthallen geschlossen

Unabhängig von der jeweils geltenden Corona-Verordnung bleiben die städtischen Hallen einschließlich der Vereinsräume der Bienwaldhalle vom 24. Dezember 2021 bis 2. Januar 2021 geschlossen.

Amtsblatt über den Jahreswechsel

Das letzte Amtsblatt im Jahr 2021 erscheint in der KW 51 (Erscheinungstag: 24. Dezember). Redaktionsschluss dafür ist bereits am Dienstag, 14. Dezember. Termine, die auf die Weihnachtsfeiertage fallen, bitte bereits für die Ausgabe der KW 50 melden. Das erste Amtsblatt im neuen Jahr wird am 14. Januar erscheinen. Für diese Ausgabe gilt der übliche Redaktionsschluss Freitag der Vorwoche.

Termine rechtzeitig ans Amtsblatt geben

Wochenendtermine mindestens für die Ausgabe der Vorwoche

Bisher hat die Amtsblattredaktion es lediglich als Empfehlung herausgegeben, dass Veranstaltungen und andere Termine, die an einem Wochenende stattfinden, möglichst bereits für das Amtsblatt der Vorwoche eingereicht werden sollen. Der Leser soll ja ein wenig Vorlauf haben, um sein Wochenende planen zu können.

Angesichts der aktuellen Entwicklung ist es notwendig, diese Empfehlung zur Regel zu machen. Termine, die so spät eingereicht werden, dass sie am Erscheinungstag des Amtsblatts (Freitag) liegen oder am nachfolgenden Wochenende, werden nicht mehr angenommen. Hintergrund sind die rasant steigenden Corona-Zahlen. Die Verzögerungen oder Ausfälle bei der Amtsblattzustellung in den ersten Monaten der Pandemie konnten zwischenzeitlich bis auf wenige Ausnahmefälle abgestellt werden. Reklamationen waren bis vor kurzem sehr selten, die Zustellung lief wieder im Normalbetrieb. Seit wenigen Wochen jedoch ist wieder ein Anstieg festzustellen, meist in Form verspäteter Zustellung. Ursache sind immer mehr Ausfälle aufgrund von Erkrankung oder Quarantäne. Das führt dann verständlicherweise zu Beschwerden, wenn Bürger das Amtsblatt erst nach der Veranstaltung im Briefkasten haben.

Angesichts der derzeitigen Lage ist nicht zu erwarten, dass sich dieser Trend vor dem Ende des Winters umkehrt, es ist eher von einer weiteren Verschärfung auszugehen. Wir bitten alle Amtsblattleser um Verständnis für Unregelmäßigkeiten bei der Zustellung. Gerne dürfen Sie natürlich weiterhin fehlende oder verspätete Zustellungen melden, und zwar am besten direkt an vertrieb@amtsblatt.net oder telefonisch an 0621-57-249838, damit der Verlag der Sache nachgehen kann.

Erscheinungstag bleibt weiterhin freitags, Redaktionsschluss ist weiterhin am Freitag der Woche davor. Bei Abweichungen aufgrund von Feiertagen wird dies im Amtsblatt rechtzeitig bekanntgegeben.

Sperrungen

Umbau Ottstraße

Seit dem 15. November werden die Arbeiten zum ersten Bauabschnitt der Maßnahme „Umbau der Ottstraße“ aufgenommen. Nach Fertigstellung einer Behelfszufahrt wurde der erste Abschnitt der Ottstraße vollgesperrt. Die Vollsperrung ist zwischen den Einmündungen Ottstraße/Moltkestraße und Ottstraße/Abtswaldstraße eingerichtet. Dieser Bereich ist für den Verkehr voll gesperrt, Fußgängerverkehr ist weiterhin gestattet. Die Einbahnstraßenregelung ist zum Teil aufgehoben. Bitte beachten Sie die entsprechende Beschilderung. Der erste Bauabschnitt und die damit verbundenen Maßnahmen werden voraussichtlich bis 25. Februar 2022 andauern. Bei Fragen steht Ihnen die Straßenverkehrsbehörde gerne zur Verfügung.

Hartmannstraße

In der Hartmannstraße (Ortsbezirk Wörth am Rhein) haben am 15. November die Aufgrabungsarbeiten zur Verlegung einer Gasleitung begonnen. Die Arbeiten finden in mehreren Bauabschnitten statt und dauern bis 10. Dezember. Die jeweiligen Bauabschnitte werden für den Verkehr voll gesperrt. Fußgängerverkehr wird selbstverständlich gestattet. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Die Anwohner werden durch die ausführende Firma nochmals gesondert informiert.

Breitbandausbau Schaidt

Im Zuge des Breitbandausbaus im Auftrag der Deutschen Telekom GmbH kommt es im Ortsbezirk Schaidt vom 2. November bis 17. Dezember zu Straßen- und Gehwegsperrungen. Die Anwohner werden durch die ausführende Firma nochmals gesondert informiert.

Entsprechende Beschilderungen bei den jeweiligen Sperrungen werden angebracht. Vielen Dank für das Verständnis.

Spatenstich in der Ottstraße

Beim Spatenstich in der Ottstraße am Freitag, 26. November, verwies Ortsvorsteher Helmut Wesper darauf, dass sein Vorgänger Roland Heilmann, der dann auch beim Spatenstich mit zur Schaufel greifen durfte, für das Projekt bereits lange Jahre viel Initiative gezeigt habe. Im Vorfeld, so berichtete Wesper, habe er in den Gesprächen mit Anwohnern und Gewerbetreibenden immer wieder die Sorge um das Thema Parken gehört. Aber das habe sich nun gelegt; er habe immer wieder versucht zu vermitteln, wie die Ottstraße durch schmalere Straßen und breitere Gehwege attraktiver werde. Zum Abschluss seiner Ansprache hoffte er auf gutes Wetter, dann würde man in vier Monaten anhand des fertiggestellten ersten Bauabschnitts schon sehen können, wie es insgesamt wird.

Mit der Gemeindeschwesterplus durch die nächste Coronawelle

Liebe Seniorinnen und Senioren,

um sie in diesen schwierigen Zeiten zu unterstützen und Ihnen beizustehen, möchte ich mich bei allen Senioren 80+ in Erinnerung bringen.

Bei Fragen und Sorgen können sie mich über die Telefonnummer: 07271-131-151 erreichen. Ob sie ein Gespräch suchen, weil sie sich einsam fühlen, oder eine Hilfe beim Einkaufen brauchen, gemeinsam finden wir eine für Sie passende Lösung.

Bleiben sie gesund und voller Zuversicht

Angelika Drodofsky

Ihre Gemeindeschwesterplus

Frühe Hilfen im Landkreis Germersheim

Familienhebammen und FGKiKP sorgen sich um Neugeborene und Eltern – weitere Kräfte gesucht

„Das Leben mit einem Neugeborenen ist nicht immer nur eitler Sonnenschein. Es gibt Eltern, die werden von enormen Sorgen und Ängste geplagt: Schaffe ich das? Reicht das Geld? Wie gehe ich mit dem kleinen Menschen um? Ist der Unterstützungsbedarf hoch und genügt die Versorgung durch eine Hebamme nicht, werden wir hinzugezogen. So ergänzen sich die beiden Berufsstände inhaltlich sehr gut“, berichtet Ulrike Beinhardt, Familien-Gesundheits-und Kinderkrankenpflegerin (FGKiKP). Gemeinsam mit fünf weiteren Familienhebammen und zwei FGKiKP sind sie dann für Eltern und Kinder da. „Mal sind es Schwangere oder Eltern selbst, mal stellt eine Schwangerenberatungsstelle, eine Geburtsklinik, eine Hebamme, stellen Kinderärzte, Gynäkologen oder Beratungsstellen, der Allgemeine Soziale Dienst oder der Sozialpsychiatrische Dienst den Kontakt für die Eltern her“, so die beim Kreis festangestellt FGKiKP, Ulrike Beinhardt. Die gelernte Kinder-Krankenpflegerin mit Zusatzqualifikation zur Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin arbeitet seit sieben Jahren für den Landkreis Germersheim und koordiniert seit zwei Jahren die auf Honorarbasis arbeitenden Familienhebammen und FGKiKP des Kreises, Klarissa Zeidler-Hogrefe, Stefanie Weis, Jutta Breichler, Eva Hacker, Jana Frech, Annette Grundhöfer und Christiane Willy.

Rund 100 Familien im Landkreis pro Jahr werden jährlich von den Familienhebammen und FGKiKP betreut und begleitet. Die Betreuung umfasst prinzipiell den Zeitraum von Beginn

der Schwangerschaft bis zum Ende des ersten Lebensjahres des Kindes. Im Rahmen des derzeitigen „Aufholprogrammes Corona“ des Bundes zunächst sogar bis zum Ende des dritten Lebensjahres. „Daneben können die FGKiKP grundsätzlich bei besonderen Erschwernissen, z. B. Behinderung des Kindes, bis Ende des dritten Lebensjahres die Familien betreuen“, beschreibt Beinhardt.
Zur Unterstützung dieser Arbeit sucht die Kreisverwaltung noch weitere Hebammen oder Gesundheits-und Kinderkrankenpflegende, die entweder die Zusatzqualifikation „Familien“ schon haben oder absolvieren würden. Die Zusatzqualifizierung umfasst rund 300 Stunden.
Die Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin und Familienhebammen sind erreichbar per E-Mail an famhebamme.ger@web.de oder direkt über die Koordinatorin Ulrike Beinhardt, u.beinhardt@kreis-germersheim.de; Tel. 07274-53-1791 oder 0170-7905825. Das Team freut sich über jede Kontaktaufnahme.

Abfallkalender 2022

Anfang Dezember werden die Abfallkalender für das Jahr 2022 im Landkreis Germersheim an die Haushalte verteilt.
Der gedruckte Abfuhrkalender enthält alle Leerungstermine für Abfallgefäße bis 240l Volumen. Außerdem informiert der Kalender über die Termine und Standorte der mobilen Problemmüllsammlung und die Öffnungszeiten der drei Wertstoffhöfe, sowie der stationären Problemmüllsammelstelle im Landkreis. Auch die Telefonnummern und E-Mail-Adressen der Entsorgungspartner-Firmen Prezero Süd, Remondis sowie Süd-Müll sind dort vermerkt. Die beiden kostenlosen Sperrmüllabholungen pro Jahr sind ausschließlich „auf Abruf“. So dass man weitgehend nach seinem persönlichen Bedarf den Termin der Sperrmüllentsorgung planen kann.
Um einen Sperrmülltermin zu erhalten, genügt es, sich bei der Entsorgerfirma Prezero Süd GmbH, Rülzheim telefonisch (0800-2676266) oder schriftlich (z. B. per E-Mail) für die Sperrmüllabfuhr anzumelden. In der Regel wird der angemeldete Sperrmüll dann innerhalb der darauf folgenden drei Wochen kostenlos abgeholt.
Für größere Abfallbehälter (mit einem Volumen mit 770 l bzw. 1.100 l) gilt der gedruckte Abfallkalender nicht. Für diese Abfallbehältnisse gibt es gesonderte Leerungstermine, die man voraussichtlich ab der zweiten Dezemberhälfte im Internet abrufen kann.
Wer keinen Kalender in seinem Amtsblatt vorfindet, kann sich ab Montag, 13. Dezember, ein Exemplar bei der Kreisverwaltung Germersheim oder bei seiner Verbandsgemeinde- bzw. Stadtverwaltung abholen.
Die Internetversion des Abfallkalenders ist bereits jetzt unter www.kreis-germersheim.de/abfallwirtschaft zu finden und zwar unter dem Punkt „Online-Service“. Dort ist auch der an die Haushalte verteilte gedruckte Kalender als PDF hinterlegt und kann jederzeit ausgedruckt werden.

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de
Wörth
06.12., 18.00 Uhr, Jugendübung
07.12., 18.30 Uhr, Gefahrstoffausbildung
13.12., 18.00 Uhr, Jugendübung
15.12., 18.00 Uhr, Übung
20.12., 18.00 Uhr, Jugendübung
Maximiliansau
07.12., 18.30 Uhr, Facheinheit Gefahrgut
10.12., 18.30 Uhr, Übungsdienst
17.12., 18.30 Uhr, Übungsdienst

Einbruchschutz

Mit Anbruch der dunkleren Jahreshälfte ist erfahrungsgemäß vermehrt mit Einbrüchen zu rechnen, deshalb ist erhöhte Vorsicht ratsam. Neben größeren technischen Schutzmaßnahmen (Alarmanlage, bessere Fenster und Türen) kann man auch schon durch die Befolgung

Die Stadtwerke Wörth informieren:

Jahresablesung der Wasserzähler für 2021

Die Ablesung der Wasserzähler für die Endabrechnung der Verbrauchsgebühren wird in den Ortsbezirken **Büchelberg, Maximiliansau, Schaidt und Wörth** von den Haus- und Grundstückseigentümern bzw. dem Drittempfänger (z.B. Hausverwalter, Erbengemeinschaften etc.) vorgenommen .

Hierzu erhalten alle Gebührenpflichtigen im Dezember 2021 ein Anschreiben mit dem Hinweis, den Zähler selbst abzulesen und den Zählerstand bis zum **31.12.2021** den Stadtwerken mitzuteilen.

Ein Muster dieses Anschreibens ist nachfolgend zur Information abgedruckt.

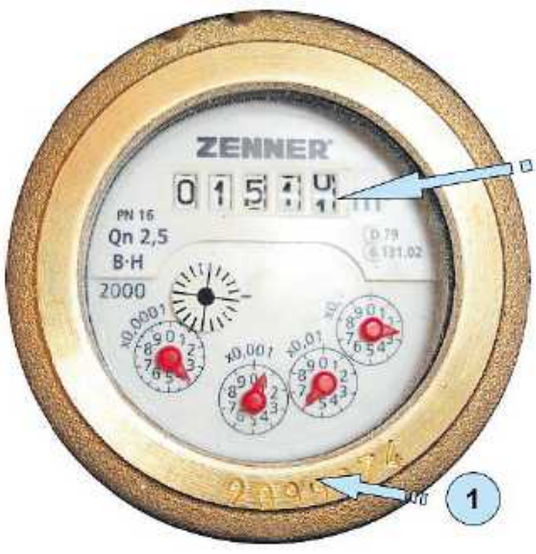
Sie können uns den Zählerstand der Wasseruhr wie folgt übermitteln:

1. per Internet auf der Homepage der Stadt Wörth unter https://www.woerth.de/wasser
   Ein geeignetes mobiles Endgerät vorausgesetzt führt Sie der QR-Code auf unserem „Anschreiben zur Jahresablesung" direkt zu Ihrer persönlichen Eingabeseite.

2. per perforierter Postkarte, welche im Anschreiben beinhaltet ist und vollständig ausgefüllt in den Bürgerbüros/Rathaus Wörth am Rhein abgegeben werden kann oder portofrei über die Deutsche Post (Briefkästen) an uns versandt wird

Übermitteln Sie uns den Ablesestand unbedingt unter Angabe Ihrer Objektnummer und Zählernummer. Diese finden Sie oben rechts auf dem Informationsschreiben. Bitte teilen Sie uns Ihren Zählerstand auch dann mit, wenn der Wasserzähler unmittelbar vor Ihrer Ablesung vom Wasserwerk noch getauscht wurde. Durch Zeitüberschneidung zwischen Druck und Versand der Ablesemitteilung und dem Tausch der Wasserzähler, können aufgedruckte Daten nicht mehr mit Ihrem aktuellen Wasserzähler übereinstimmen.

So füllen Sie die Ablesekarte richtig aus:



1. Vergleichen Sie bitte die Zählernummer auf dem Wasserzähler mit der auf der Ablesekarte aufgedruckten Nummer.
2. Hier finden Sie den neuen Zählerstand.
3. Tragen Sie den Zählerstand hier ein.
4. Bitte tragen Sie das Ablesedatum hier ein.
5. Unterschreiben Sie hier auf der Ablesekarte.
6. Bitte senden Sie die Karte bis zum **31.12.2021,** für Sie portofrei, an uns zurück.

Für weitere Fragen zum Ausfüllen der Ablesekarte stehen Ihnen Tatjana Schwarz (07271-131-307) und Julia Kraus (07271-131-306) gerne zur Verfügung.

Wörth am Rhein

Stadtwerke
Hausanschrift
Mozartstraße 2
76744 Wörth am Rhein
S5 - Haltestelle Rathaus
Telefon 07271-131-306 Fr. Kraus
07271-131-307 Fr. Schwarz
Telefax 07271-131-300

Stadtwerke - Postfach 10 13 61 - 76732 Wörth am Rhein

Herrn
Klaus Mustermann
Musterstraße 1
76744 Wörth am Rhein

Wörth, 03.12.2021

Objektnummer:	**VG001234**
Objektbezeichnung:	**Musterstraße 1**
Zählernummer:	**01234567**

Jahresablesung der Wasserzähler für 2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit Ablauf des Jahres 2021 sind die Wasserzählerstände für die Jahresendabrechnung zu erfassen. Wir bitten Sie, Ihren Zähler zeitnah zum Jahreswechsel selbst abzulesen und uns den Zählerstand bis zum 31.12.2021 mitzuteilen.

Bis zum **31.12.2021** können Sie uns den Ablesestand unter Angabe Ihrer **Objektnummer** und **Zählernummer** über unsere **Internetseite https://www.woerth.de/Wasser oder mittels anhängender Postkarte** übermitteln.
Ein geeignetes mobiles Endgerät vorausgesetzt, führt Sie der QR-Code direkt zu Ihrer persönlichen Eingabeseite.

Wir bitten Sie darauf zu achten, dass die auf dem Gehäuse des Wasserzählers eingestanzte Nummer mit der auf der Karte angegebenen Zählernummer übereinstimmt.

Sollte uns bis zum **31.12.2021** kein Zählerstand von Ihnen mitgeteilt werden, wird dieser aufgrund des Vorjahresverbrauchs geschätzt.

Mit freundlichen Grüßen

Stadtwerke Wörth am Rhein

Kontrollbeleg für den Kunden:

Objektnummer:
VG001234

Objektbezeichnung:
Musterstraße 1

Absender:
Herr Klaus Mustermann
Musterstraße 1
76744 Wörth am Rhein

Zählernummer: (1) 01234567
Verbrauch Vorjahr: 29 m³
Zählerstand Vorjahr: 51 m³

Zählerstand Neu:

(3) |__|__|__|__|__| m³

abgelesen am: (4) _____

Objektnummer: VG001234
Objektbezeichnung: Musterstraße 1
Absender: Herr Klaus Mustermann
Musterstraße 1
76744 Wörth am Rhein

Zählernummer: 01234567 (1)
Verbrauch Vorjahr: 29 m³
Zählerstand Vorjahr: 51 m³

abgelesen am: (4) _____

Zählerstand Neu: (3) |__|__|__|__|__| m³

Unterschrift: (5) _____

Datum: _____

Muster

Entgelt zahlt Empfänger

Antwortkarte

Stadtwerke
Wörth am Rhein
Mozartstraße 2
76744 Wörth am Rhein

dieser einfachen Tipps das Einbruchsrisiko senken:

- Anwesenheit vortäuschen
- Fenster und Türen richtig schließen
- Außenbereiche durch Zeitsteuerung automatisch erhellen
- Briefkasten regelmäßig leeren, Rollläden hoch und runter fahren

Kellerdecke: Eine Dämmung lohnt sich häufig

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Ist die Decke eines unbeheizten Kellers nicht gedämmt, gibt das Erdgeschoss permanent Wärme über den Fußboden ab. Das ist noch bei vielen älteren Häusern der Fall und zeigt sich an erhöhten Heizkosten und Fußkälte im Erdgeschoss.

Dabei ist die Dämmung der Kellerdecke eine der wirtschaftlichsten Energiesparmaßnahmen, da die Materialkosten vergleichsweise niedrig ausfallen. Bei der Beauftragung eines Fachbetriebes erhöhen sich die Kosten entsprechend.

Wer sich selbst an der Dämmung versuchen will, arbeitet am besten mit fertigen Kellerdecken-Dämmplatten, die von unten an die Decke geklebt oder gedübelt werden. Verlaufen an der Kellerdecke Installationen, werden mehrere Dämmplatten verwendet und schichtweise aufgebracht, so dass die Rohre in die Dämmung eingearbeitet werden können. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Kellerräume hoch genug sind und dass keine Fenster oder Türen dicht unterhalb der Decke an-schließen. Unebene Kellerdecken benötigen eine Unterkonstruktion, auf der das Material angebracht wird. Dabei sollten Fugen und An-schlüsse luftdicht verschlossen werden, damit sich die Dämmwirkung nicht verringert. Nach dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) darf der Wärmeverlust der gedämmten Kellerdecke einen bestimmten Wert nicht überschreiten. Dazu sollten die Dämmplatten meist eine Dicke von 10 bis 12 Zentimetern haben abhängig von der Dämmwirkung des Materials. Wird noch besser gedämmt und die Dämmung von einem Fachbetrieb durchgeführt, können staatliche Zuschüsse beantragt wer-den.

Zu den Details der Kellerdämmung und zu allen Fragen des Energiesparens im Alt- und Neubau berät der unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung.

Die nächste Sprechstunde des Energieberaters findet in Wörth am Donnerstag, 9. Dezember, von 14 bis 17.45 Uhr statt.

Die Beratung ist kostenfrei. Sie findet telefonisch und an einigen Beratungsorten auch wieder persönlich statt. Weitere Informationen und einen Termin erhalten Verbraucher unter Tel. 0800-6075600 (kostenfrei) sowie unter energie@vz-rlp.de.

Corona-Informationen

Veranstaltungsabsagen

Aufgrund der momentanen Corona-Lage gehen nahezu täglich, auch nach Redaktionsschluss, Absagen von Veranstaltungen aus allen Bereichen bei der Amtsblatt-Redaktion ein.

Es wird daher empfohlen, sich kurzfristig beim Veranstalter zu erkundigen, ob die bereits angekündigte Veranstaltung tatsächlich stattfindet.

Corona-Schutzimpfung

Unterstützungsangebot startet wieder

Wie bereits im Frühjahr bietet die Projektgruppe „Kümmerer“ der Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei!“ In Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Stadt Wörth am Rhein Hilfe bei der Online-Terminregistrierung für die Corona-Schutzimpfung an.

Alle, die Unterstützung benötigen, können dazu die Vorsitzende des Seniorenbeirats Frau Hannedora Klippel-Edel unter Tel. 07271-6681 (Montag bis Freitag von 14 bis 16 Uhr) anrufen.

Frau Klippel-Edel nimmt schon einmal Daten wie Name, Adresse und Telefonnummer auf und gibt diese an die Projektgruppe weiter. Ehrenamtliche der Projektgruppe werden sich dann bei den Hilfebedürftigen melden und gemeinsam mit ihnen die Online-Registrierung über die offizielle Internetseite des Gesundheitsministeriums „impftermin.rlp.de“ vornehmen.

Im Impfzentrum werden nicht nur Erst- und Zweitimpfungen angeboten, sondern auch die sogenannte Booster-Impfung (3. Impfung).

Das Angebot richtet sich vor allem an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Wörth am Rhein, die weder selbst noch im engen Umfeld die Möglichkeit haben, online einen Termin im Impfzentrum zu vereinbaren.

Vollversammlung des Kreiselternausschusses wird verschoben

In den vergangenen Wochen wurden in den Kindertagesstätten im Landkreis die Elternausschüsse gewählt. In den konstituierenden Sitzungen dieser Elternausschüsse wurden oder werden noch die Delegierten für den Kreiselternausschuss (KEA) gewählt.

Die KEA-Vollversammlung zur Wahl des KEA-Vorstandes und Wahl der Delegierten für den Landeselternausschuss (LEA), welche nach der entsprechenden Landesvorordnung bis zum 15. Dezember 2021 durchzuführen wäre, wurde zunächst für den 14. Dezember 2021 als Präsenzveranstaltung geplant.

Dabei können bis zu 180 Delegierte aus allen Kitas des Landkreises für die vorgenannten Wahlen zusammenkommen. Angesichts sehr hoher und noch weiterhin steigender Inzidenzen im Landkreis Germersheim hat das Kreisjugendamt mit dem KEA die Rahmenbedingungen der Präsenzveranstaltung, wie Kontakterfassung und Maskenpflicht besprochen. Zudem wurden auch die aus Sicht des Kreisjugendamtes notwendigen Zugangsregelungen über die „3G-Regel“ (Zutritt nur für Genese, Geimpfte, Negativ Getestete) sowie eine alternative digitale Veranstaltung erörtert.

Sowohl der KEA als auch der LEA haben sich klar für eine Präsenzveranstaltung ausgesprochen. Diese müsse ohne Zugangsregelungen über die „3G-Regel“ stattfinden, weil aus der Sicht der Elternvertreter in den landesrechtlichen Vorschriften im Rahmen der KEA-Vollversammlung kein Raum für Zugangsregelungen bestünde.

Das Kreisjugendamt will dieser Haltung von KEA und LEA Rechnung tragen und ist bestrebt, eine KEA-Vollversammlung im Rahmen einer Präsenzveranstaltung ohne Zugangsregelungen einzuberufen.

Angesichts der steigenden Inzidenzzahlen wird dies jedoch kurzfristig nicht, keinesfalls jedoch noch in diesem Jahr durchzuführen sein. Potentielle Infektionsketten, die von der KEA-Vollversammlung ausgehen könnten, hätten über die Delegierten und über deren Kinder sehr kurze Wege in alle Kitas des Landkreises, weshalb eine zeitnahe Präsenzveranstaltung ohne Zugangsregelungen für den Landkreis nicht verantwortbar ist.

Das Kreisjugendamt informiert, dass aus diesem Grund die KEA-Vollversammlung auf unbestimmte Zeit verschoben wird. Sobald die Inzidenzzahlen es zulassen, wird das Kreisjugendamt zu einer Präsenzveranstaltung ohne Zugangsbeschränkungen einladen.

Sängervereinigung Maximiliansau

Probenbetrieb eingestellt

Aufgrund der besonderen Lage wird der Probenbetrieb der Sängervereinigung Maximiliansau ab sofort bis zum Jahresende eingestellt. Auch der für den 20. Dezember geplante Familienabend fällt aus.

Über die Wiederaufnahme des Probenbetriebs wird rechtzeitig informiert.

Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Südpfalz

Keine gemeinsamen Treffen bis Ende März

Der Corona-Pandemie geschuldet, werden die geplante Weihnachtsfeier und gemeinsame Treffen der Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Südpfalz bis Ende März nicht durchgeführt. Wenn wieder Treffen stattfinden, werden diese rechtzeitig bekannt gegeben.

Jedoch besteht die Möglichkeit bei Fragen telefonische Info-Gespräche rund um das Thema Prostatakarzinom zu führen. Dazu steht gerne Herr Rolf Schmitt, Tel. 06341-960409 oder Herr Manfred Olbrich, Tel. 07276-969898 zur Verfügung. Es kann natürlich auch eine E-Mail geschrieben werden: info@prostatakrebs-shg-suew.de.

Geschäftswelt

GMAX Gewerbeverein Maximiliansau

Am Freitag vor dem 1. Adventswochenende hat der GMAX-Gewerbeverein Maximiliansau zum 7. Mal einen Weihnachtsbaum auf dem Vorplatz von „Luigi„s Eiscafé Europa“ aufgestellt und mit 3.000 Lichtern geziert. Auch dieses Jahr war es leider nicht möglich die traditionelle Einweihung mit dem Läuten der Kirchenglocken, musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Harmonie, Glühwein und Kinderpunsch durchzuführen.

Ebenfalls am ersten Adventswochenende hat die Weihnachtssammelaktion begonnen. Die Kunden erhalten bei ihren Einkäufen bei den teilnehmenden Gewerbebetrieben Sammelmärkchen, mit denen sie die Sammelhefte füllen können, um dann einen der 80 Preise zu gewinnen.

35 Jahre WECO in Wörth

Die Firma WECO feierte vor kurzem ihr 35-jähriges Jubiläum in Wörth. Hierzu gratulierte ihr Ortsvorsteher Helmut Wesper recht herzlich und überreichte dem Firmeninhaber Torsten Werling einen guten Tropfen für nach Feierabend.

Begonnen hat das traditionsreiche Unternehmen im Oktober 1986 in der Königstraße 17 vornehmlich noch mit Kundendienstarbeiten für Gastronomiegräten. Etwas später kam dann der Verkauf von Großküchengeräten hinzu und folglich 1992 der Umzug in das neue Gewerbegebiet in den Niederwiesen 6.

Derzeit beschäftigt der Vater zweier Kinder (Marco und Moniqué) und vierfache Großvater drei Monteure. Des weiteren arbeiten seine Frau Patricia und Tochter mit im Büro.

In früheren Jahren hat Torsten Werling auch mehrfach Lehrlinge ausgebildet, aber leider gebe es das Berufsbild des Gerätetechnikers/Industrie nicht mehr. Nachwuchsförderung liege ihm schon am Herzen, so Werling.

Ebenso liegt ein Schwerpunkt auf der Einrichtung von Großküchen und Lüftungsanlagen in der Gastronomie, in Schulen und Kindertagesstätten. Er stattete auch auf vielen deutschen und europäischen Messen mit Gewerbegeräten aus.

Anschließend gab es noch einen kleinen Rundgang durch Lager und Werkstatt, bevor Ortsvorsteher Wesper ihm und WECO für die Zukunft weiterhin alles Gute wünschte, „auf das 40 Jährige“.

Überführung historischer Nutzfahrzeuge und Archiv nach Wörth

Im Zuge der Aufspaltung von Daimler in zwei eigenständige Unternehmen

Im Rahmen der Aufspaltung von Daimler in zwei eigenständige Unternehmen am 1. Dezember hat Daimler Truck Ende November erste historische Mercedes-Benz Nutzfahrzeuge und Teile des Lkw- und Bus-Archivs an den Standort Wörth überführt. Ein Konvoi aus Tiefladern und historischen Lkws und Bussen war hierfür aus dem Raum Stuttgart zum Branchen-Informationszentrum (BIC) des Mercedes-Benz Lkw-Werks in Wörth am Rhein unterwegs. Unter den historischen Lkws, die im Einsatz waren, befanden sich ein Mercedes-Benz LP 333 aus dem Jahr 1960 – wegen seiner zwei lenkbaren Vorderachsen „Tausendfüßler“ genannt – und ein Mercedes-Benz LP 608, der erste im damals neuen Werk Wörth produzierte Lkw aus dem Jahr 1965. Künftig wird Daimler Truck die Sammlung historischer Exponate hauptsächlich im Umfeld der Truck- und Bus-Standorte unterbringen. Weitere Transporte von Archivmaterial und Exponaten sind für die nächsten Wochen geplant.

Insgesamt umfasst die Sammlung von Daimler Truck rund 130 Fahrzeuge, von denen sich bislang rund 30 in Stuttgart und Umgebung befanden. Zur Kollektion gehören zusätzlich auch Aggregate, Teile und Zubehör aus der 125-jährigen Lkw-Geschichte des Unternehmens. Das Archivmaterial von Daimler Truck hat in seinen bisherigen Lagerstätten über 160 Quadratmeter Lagerfläche verteilt auf insgesamt mehr als 2.000 Regal-Meter über mehrere Ebenen an Raum eingenommen. Dazu zählen 2.600 Filmrollen und 600 Magnetbänder mit über 1.000 Stunden an historischem Bewegbild.

Auch in Zukunft können Mitarbeiter von Lkw und Bus sowie Pkw und Van, Interessierte, Historiker und Pressevertreter das Angebot des digitalen Archivs nutzen. Die digitalen Bestände zur Unternehmensgeschichte, die übergeordneter Natur sind oder nicht eindeutig der einen oder anderen Gesellschaft zugeordnet werden können, werden über beide Gesellschaften verfügbar sein.

Kunst und Kultur

„A Night of Queen“

Best Of Queen - Performed by The Bohemians

(Foto: Heiko Britz)

Am Donnerstag, 24. März 2022, 20 Uhr, kommen eingefleischte Queen-Fans auf ihre Kosten. Die britische Tributeband The Bohemians lässt den Mythos der legendären Band in einer fulminanten Bühnenshow noch einmal in der Wörther Festhalle aufleben. The Bohemians sorgen mit Spielfreude, Bühnenpräsenz und Leidenschaft dafür, dass der Funke schnell überspringt. Beste Voraussetzungen also für einen bewegenden Konzertabend mit mitreisender Musik.

Karten gibt es im Vorverkauf ab 29 EUR (Sitzplätze) inkl. VVK-Gebühren (erhöhte Abendkassenpreise) in allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter der Ticket-Hotline 0180-6050400 oder im Internet unter www.kultopolis.com.

Erziehung und Bildung

Stadtbücherei Wörth

Ab sofort gilt in der Stadtbücherei die 2G-Regel

Der Zutritt zur Stadtbücherei und ihrer Zweigstellen ist nur noch für Geimpfte oder Genesene möglich. Ein entsprechender Nachweis ist beim Betreten der Büchereiräume vorzulegen. Ausgenommen sind Kinder bis 12 Jahre und drei Monate. Für Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre gilt die 3G-Regel (Nachweis erforderlich). Diese Regelung gilt zunächst bis zum 15. Dezember.

Für alle, die die Bücherei nicht mehr besuchen können oder wollen, gibt es die Möglichkeit des Bestell-Service mit Abholung der Medien über das Ausgabefenster. Die Medienrückgabe (außer Spiele) kann auch unabhängig von den Öffnungszeiten über die neue Rückgabebox im Außenbereich erfolgen. Zudem stehen allen Lesern die digitalen Angebote der Stadtbücherei rund um die Uhr offen.

Adventskalenderaktion 2021

Auch dieses Jahr haben Kitas und Grundschulen auf Wunsch die Dezembergeschichten oder den Adventskalender mit einer Geschichte für jeden Wochentag im Advent erhalten. Damit die Kinder unabhängig vom Besuch ihrer Einrichtung die Geschichten verfolgen können, stehen ab dem 1. Dezember alle Beiträge online als Hördatei zur Verfügung unter s.rlp.de/adventskalender. Dem Adventskalender sind auch Postkarten zum Eintragen des Lösungswortes für alle Teilnehmer beigefügt. Diese können bis zum 10. Januar in der Stadtbücherei und ihren Zweigstellen abgegeben werden.

Kinderbuchtipp der Woche - Frank Albers: Kapitän McKalli und das Schwalbennest

Kapitän McKalli und seine Mannschaft sind waschechte Piraten. Ihr Schiff, die Seeschwalbe, ist berüchtigt auf allen Weltmeeren, und wer ihr begegnet, hat sich auf etwas gefasst zu machen! Doch gegen eine Flaute auf See kann auch Kapitän McKalli nichts unternehmen. Deshalb machen es sich seine Seeräuber auf einer einsamen Insel gemütlich - wäre da nicht die Sache mit dem Versteck für die Schatzkiste. Und dann taucht auch noch ein reich beladenes Schiff auf, das verwegene Seeräuber einfach entern müssen! Aye, aye, Kapitän!

Für Fans gibt es noch zwei weitere Bände in der Stadtbücherei.

Louise-Scheppler-Kindertagesstätte Wörth

Aus Vorlesetag wurde Vorlesewoche

Jedes Jahr am 19. November findet der Bundesweite Vorlesetag statt. Auch die Louise-Scheppler-Kindertagesstätte Wörth beteiligt sich jedes Jahr an dieser Aktion. In diesem Jahr wurde aus einem Vorlesetag sogar eine ganze Vorlesewoche. Dabei stand das Thema Freundschaft im Mittelpunkt. Auch die eigenen Lieblingsbücher der Kinder durften mitgebracht werden und so allen anderen Kindern in der Kita vorgestellt werden. Jeden Tag der vergangenen Woche wurde den Kindern von verschiedenen Erwachsenen vorgelesen. Die Erwachsenen waren dabei keineswegs nur die Erzieher der Kita. Die Kita freute sich besonders über verschiedene Mamas, die den Kindern in ihren jeweiligen Muttersprachen vorlasen. So wurden Bücher u. a. in Arabisch, Polnisch, Deutsch, Rumänisch und Spanisch „zum Leben erweckt". Als besonderen Vorlesegast durften sie in diesem Jahr Herrn Thomas Hitschler, MdB, begrüßen. Er begeisterte die Großen und Kleinen mit dem „Grüffelo". Vielen Dank für die vielen tollen Vormittage an alle, die in die Einrichtung kamen und vorgelesen haben.

Carl-Benz-Gesamtschule Wörth

Individuelle Schulhausführungen

Für viele Schüler steht in wenigen Wochen die Entscheidung an, welche Schule sie im kommenden Schuljahr besuchen werden. Aufgrund der großen Nachfrage von Eltern und Schülern, die den Tag der offenen Tür im September nicht wahrnehmen konnten, bietet die Carl-Benz-Gesamtschule Wörth an vier Terminen im Dezember (7.12., 9.12., 14.12., 16.12.) jeweils um 14.15 und 15 Uhr persönliche Schulhausführungen an. Bei einem 45-minütigen Rundgang besteht die Möglichkeit, eine der modernsten Schulen des Landkreises kennenzulernen und dabei Einblicke in die verschiedenen Fachbereiche und das pädagogische Konzept zu erhalten.

Die Anmeldung zu den Schulhausführungen erfolgt über ein Buchungsportal auf der Homepage der Carl-Benz-Gesamtschule. Bitte beachten, dass für die erwachsenen Teilnehmer die 3G-Regel (geimpft, genesen, getestet) gilt und dass auf dem gesamten Schulgelände die Pflicht besteht, eine FFP2-Maske oder eine medizinische Maske zu tragen.

Handball bewegt Schule

In der Woche vom 8. bis 12. November besuchte die Handballabteilung des TV 03 Wörth nach zwei Jahren Pause - wieder die Grundschulen in der Umgebung, u. a. auch die Dammschule in Wörth und die Grundschule in Schaidt. Den Grundschulkindern konnte in einer Turnstunde den Handballsport näher gebracht werden. Jeweils eine Stunde wurden turnerische Übungen, Torwurf, Dribbling usw. geübt. Zum Abschluss gab es dann ein Handballspiel bzw. das „Flaggenspiel". Von der ersten bis zur vierten Klasse wurden alle Schüler jeweils von drei Helfern betreut.

In einer Woche konnte der TV 03 Wörth ca. 500 Kinder erreichen und begeistern, natürlich unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln.

Vielen Dank allen Trainern, die sich bereit erklärt haben, einen Morgen frei zu halten, um mit den Kindern Sport zu machen.

Hobby und Freizeit

Malerkreis Heimatverein Wörth

Die Teilnehmer der Malgruppe des Heimatvereins Wörth treffen sich am Dienstag, 7. Dezember, 18.30 bis 20.45 Uhr, im Lupperthaus, Ludwigstraße 4. Die Teilnehmer malen mit Aquarellfarben. Interessenten sind willkommen.

Info unter Tel. 06349-962494.

Musikverein Edelweiß

Nachwuchs gesucht - Instrumentenausbildung 2022 geht in die nächste Runde

Der Musikverein Edelweiß bietet für Kinder ab 8 bis 9 Jahren eine Ausbildung an verschiedenen Blasinstrumenten an. Es können Blasinstrumente wie Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Flügelhorn, Posaune, Waldhorn und Tenorhorn sowie das Schlagwerk über den Musikverein erlernt werden. Die Ausbildung erfolgt im Rahmen des Blasmusiklehrgangs des Kreisverbandes. Aufgrund der Corona-Pandemie muss der Jugendwerbetag dieses Jahr leider ausfallen. Nähere Informationen und Anmeldung bis spätestens 12. Dezember bei Laura Ebel (Tel. 01590-8497985).

Außerdem bietet der Musikverein Edelweiß für Kinder ab sechs Jahren Blockflötenunterricht an. Nach dieser Ausbildung kann die Ausbildung an weiteren Instrumenten angeschlossen werden. Die Kinder werden in Kleingruppen einmal wöchentlich unterrichtet. Nähere Informationen und Anmeldung (bis 20. Dezember) bei Laura Ebel (Tel. 01590-8497985).

Heimatmuseum Laurentiushof Büchelberg

Mitgliederversammlung am 8. Dezember

Am Mittwoch, 8. Dezember, um 19 Uhr, findet im Versammlungsraum des Rathauses Büchelberg eine Mitgliederversammlung des Heimatmuseums statt. Auf der Tagesordnung stehen u. a. der Bericht der Vorstandschaft sowie die Neuwahlen des Vorstandes. Alle Vereinsmitglieder sind eingeladen.

Für alle Teilnehmer gilt die 2G-Regel sowie Maskenpflicht. Außerdem findet eine Kontaktdatenerfassung statt.

Sport und Spiel

Fußball der Woche

FC Bavaria Wörth

Sonntag, 12.12.

12.15 Uhr Herren C-Klasse Wörth II – Neuburg II

12.15 Uhr Herren D-Klasse Wörth III – Winden II

15.00 Uhr Herren A-Klasse Wörth - Neuburg
Spielverlegungen/-absagen unter www.fcb-woerth.de.
FVP Maximiliansau
Sonntag, 12.12.
12.15 Uhr Herren D-Klasse Maximiliansau III – Steinweiler II
15.00 Uhr Herren A-Klasse Maximiliansau - Sondernheim
Herren C-Klasse II spielfrei
Info auch unter: www.fvp-maximiliansau.de.
SV Büchelberg
Sonntag, 12.12.
14.30 Uhr Büchelberg U23 – Freckenfeld/Winden
Landesliga Ost/Staffel Süd Hauptrunde spielfrei

TV 03 Wörth – Abt. Handball

Die Heimspiele am Wochenende 4./5. Dezember wurden von der IGS Halle in die Bienwaldhalle verlegt.
Dienstag, 7.12.
IGS-Halle
18.00 Uhr weibl. E Wörth 2 - Wörth 1
Samstag, 11.12.
Bienwaldhalle
11.00 Uhr männl. E Wörth 2 - Kandel/Hagenbach
12.30 Uhr weibl. E Wörth 2 - Kandel/Hagenbach
14.00 Uhr weibl. E Wörth 1 - Bornheim
15.30 Uhr männl. C Wörth - Neuhofen
17.15 Uhr männl. A Wörth - Dudenh./Schiff. 2
19.00 Uhr Männer Wörth 3 - Offenbach 4
auswärts
18.00 Uhr Frauen Bodenheim - Wörth 1
20.00 Uhr Männer Kandel 2 - Wörth 2
Sonntag, 12.12.
Bienwaldhalle
10.00 Uhr weibl. D Wörth - Dudenh./Schiff.
11.30 Uhr männl. D Wörth 2 - Kirrweiler
13.00 Uhr weibl. C Wörth - Bornheim
14.45 Uhr weibl. B Wörth - Bornheim
16.45 Uhr weibl. A Wörth - Mz.-Bretzenheim
18.45 Uhr Frauen Wörth 2 - Bornheim
auswärts
12.00 Uhr männl. E Mundenh./Rheing. - Wörth 1
14.00 Uhr Minis Ottersh./Bellh./Kuh. - Wörth
14.00 Uhr männl. B Landau - Wörth
18.00 Uhr Männer Friesenh./Hochd.3 - Wörth 1

TV 03 Wörth – Abt. Tischtennis

Freitag, 10.12.
20.00 Uhr Rülzheim - Herren 4
20.00 Uhr Spirkelbach - Herren 5
20.00 Uhr Bienwald-Schaidt - Herren 2
20.00 Uhr Otterstadt - Herren 1
Samstag, 11.12.
19.00 Uhr Herxheim 2 - Herren 3

Kirche

Termine unter Vorbehalt - bitte die jeweiligen Corona-Schutzvorschriften beachten!

Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de
Leitender Pfarrer: Pater Rhabanus, Petri, Tel. 0151-14880133, rhabanus.petri@bistum-speyer.de
Kooperator: Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, fredi.bernatz@bistum-speyer.de
Kooperator: Pfarrer Alexander Pommerening, Tel. 0179-4907961, alexander.pommerening@bistum-speyer.de
Gemeindereferent: Hans-Werner Schottmüller, Tel. 07271-6888, hans-werner.schottmueller@bistum-speyer.de
Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Montag	09.00 – 11.30 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr

Bitte telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen!
Die Kontaktzeiten entfallen bis auf weiteres.
Gottesdienste
In allen Gottesdiensten in der Pfarrei Hl. Christophorus gilt die 2G-Regel. Bitte entsprechenden Nachweis bereithalten.
Nur an Sonntagen gilt in Maximiliansau die 3G-Regel. Bitte entsprechenden Nachweis bereithalten.
Montag, 6.12.
Wörth, St. Ägidius: 14.00 Uhr Stille Anbetung bis 15.00 Uhr
Maximiliansau: 19.00 Uhr Stille Anbetung, anschließend Komplet
Dienstag, 7.12.
Maximiliansau: 09.00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, 8.12.
Wörth, St. Ägidius: 18.30 Uhr Hl. Messe
19.00 Uhr kfd-Minigruppe
Berg: 18.30 Uhr Hl. Messe
Donnerstag, 9.12.
Wörth, St. Theodard: 18.30 Uhr Adventsandacht Frauentreff
Büchelberg: 18.30 Uhr Hl. Messe – Rorate
Freitag, 10.12.
Hagenbach: 18.30 Uhr Hl. Messe - Rorate
Maximiliansau: 18.30 Uhr Hl. Messe - Rorate
Samstag, 11.12.
Wörth, St. Theodard: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 10.12., 12.00 Uhr
Sonntag, 12.12.
Scheibenhardt: 09.00 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 10.12., 12.00 Uhr
Hagenbach: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 10.12., 12.00 Uhr
Maximiliansau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 10.12., 12.00 Uhr
Offene Kirchen:
Folgende Kirchen sind tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet: St. Bartholomäus Berg, St. Laurentius Büchelberg, St. Michael Hagenbach, Mariä Himmelfahrt Maximiliansau, St. Ludwig Scheibenhardt, St. Ägidius Wörth (Ludwigstraße) ab 10 Uhr.

Katholische Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

https://www.pfarrei-kandel.de/
Montag, 6.12.
Kandel: 18.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent
Mittwoch, 8.12.
Steinweiler: 18.30 Uhr Rorate-Messe/Amt für die Verstorbenen der Familien Steiner, Gensheimer und Busch und für Bettina Wagner/2. Sterbeamt für Maria Deus
Donnerstag, 9.12.
Schaidt: 18.30 Uhr Rorate-Messe
Corona-bedingte Änderung bei den Gottesdiensten
Ab sofort gilt in den Gottesdiensten die 3G-Regel. Diese bedeutet, dass eine Teilnahme nur für vollständig geimpfte, genesene oder getestete (nicht älter als 24 Stunden; kein Selbsttest) Personen möglich ist.
Kindergottesdienste im Advent Planänderung
Das KiGo-Team der Pfarrei hat sich angesichts der neuen Corona-Situation entschlossen, die angekündigten Kindergottesdienste im Advent anders zu gestalten. Sie finden als Freiluft-Gottesdienste jeweils Samstagabend statt: 3. Advent, Samstag, 11. Dezember um 17.30 Uhr Gelände am Pfarrheim Steinweiler (Kirchstraße): „Es leuchtet ein Licht in die Welt hinein"; 4. Advent, Samstag, 18. Dezember um 17.30 Uhr Gelände neben der Katholischen Kirche Minfeld (Herrengasse): „Hört die gute Nachricht!". Und so geht's: Mund-/Nasenschutz tragen, Abstand halten, 3G-Regel, Taschenlampe mitbringen. Wer sitzen mag, bringt Klapp- oder Campingstuhl mit. Bei schlechtem Wetter fällt der KiGo leider aus. Alle Termine stehen unter Vorbehalt. Änderungen, Aktuelles findet man auf www.pfarrei-kandel.de/aktuelles. Ähnliches ist für Heiligabend geplant, nähere Informationen gibt's später hier und auf der Homepage.

Internet-Seite zu Gottesdienste, Andachten, Aktionen in der Advents- und Weihnachtszeit
In der Pfarrei sind neben Gottesdiensten auch Andachten, Kindergottesdienste, Krippenbesuchstage etc. geplant. Wo wann was stattfinden soll, kann man im Internet erfahren: www.pfarrei-kandel.de/aktuelles. Alle Angebote stehen aber unter Vorbehalt, je nach Corona-Situation. Änderungen bitte auf der Homepage ersehen.

Christuskirche Wörth

Samstag, 11.12.
09.30 bis 13.00 Uhr Konfi-Tag im Gemeindehaus Ottstraße 16
Sonntag, 12.12. (3. Advent)
10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Pfautsch
Ab sofort gelten auch im Gottesdienst die 3G-Regeln. D. h. die Gottesdienstbesucher müssen einen Nachweis der Impfung, der Genesung oder einen tagesaktuellen Test vorweisen können. Die Gemeinde muss diese Nachweise kontrollieren und dokumentieren. Selbsttests vor Ort sind nur für Minderjährige (12- bis 17-Jährige) möglich. Kinder sind davon ausgenommen.
Eine vorherige Anmeldung ist derzeit nicht erforderlich.
Zeit für ein Gespräch
Wer ein Gespräch wünscht, kann Pfarrer Andreas H. Pfautsch unter Tel. 07271-79311 erreichen.
Sprechzeiten im Pfarrbüro
Bürozeiten in Wörth, Ottstraße 16: dienstags, 8.15 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr; donnerstags, 8.15 bis 13.30 Uhr, Sigrid Weisenburger, Tel. 07271-79311.

Friedenskirche Wörth

Dienstag, 7.12.
15.15 Präparandenstunde in der Friedenskirche
Sonntag, 12.12. (3. Advent)
10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Walter Riegel
Am Gottesdienst teilnehmen können alle symptomfreien Personen, die vollständig geimpft sind und einen auf sie ausgestellten Nachweis vorlegen können, die genesen sind und einen entsprechenden Nachweis vorlegen können, ein negatives Testergebnis (Schnelltest durch geschultes Personal und nicht älter als 24 Stunden; PCR-Test, nicht älter als 24 Stunden – kein Selbsttest!) formell schriftlich nachweisen können.
Ausnahmen: Für Minderjährige besteht zusätzlich die Möglichkeit, vor Ort vor Betreten des Gottesdienstraumes einen PoC-Antigen-Test zur Eigenanwendung (Selbsttest) unter Aufsicht durchzuführen. Die o. g. Voraussetzungen gelten nicht für Kinder bis drei Montage nach Vollendung ihres zwölften Lebensjahres.
Die o. g. Nachweise müssen von allen Personen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, gleichzeitig mit einem gültigen amtlichen Lichtbildausweis, der auf die getestete, genesene oder geimpfte Person ausgestellt ist, vor Eintritt in den Gottesdienstraum vorgelegt werden.
Sprechzeiten
Das Gemeindebüro ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr besetzt. Das Pfarramt (Pfarrer Walter Riegel) ist unter Tel. 07271-8255 erreichbar.
Pfarrer Walter Riegel lädt auch außerhalb der Bürozeiten dazu ein, sich bei ihm zu melden, wenn jemand Zuspruch, ein gutes Wort oder ein Gespräch unter vier Augen wünscht: Das kann am Telefon geschehen, oder bei einer Tasse Tee, oder Kaffee in der Friedenskirche, oder im Pfarrbüro – natürlich coronakonform. Kontakt: Mobil 0160-1661166, auch über WhatsApp oder per E-Mail: wriegel@web.de.

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Nach den neuen Richtlinien ist die Gemeinde verpflichtet, auch bei Gottesdiensten den Impfstatus/bzw. Genesenen-Status einmalig abzufragen. Bitte an die entsprechenden Unterlagen denken. Getestete Personen bringen bitte ihren schriftlichen Nachweis zur Testung (24 Stunden) mit. Maskenpflicht besteht bis zum Platz und beim Singen.
Dienstag, 7.12.
14.30 Uhr Frauenkreis trifft sich zum adventlichen Jahresabschluss
Samstag, 11.12.
10.00 bis 13.00 Uhr Konfi-Kurs 2022 zum Thema „Jesus“ – im Pestalozzihaus
Sonntag, 12.12.
10.00 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent – im Pestalozzihaus
Aktuelle Informationen über die Gemeinde findet man auf der Homepage: www.prot-kirche-maximiliansau.de.

Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Derzeit kann der Sonntagsgottesdienst nur in der großen Kirche um 10.15 Uhr in Freckenfeld stattfinden.
Bürozeiten im Pfarramt
Protestantisches Pfarramt Freckenfeld, Pfarrer Kleppel, Tel. 06340-8147, Bürozeiten im Pfarramt (während der Schulzeit): Dienstag und Freitag, 6.45 bis 7.30 Uhr; darüber hinaus jederzeit Termine nach Vereinbarung.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Mittwoch, 8.12.
18.30 Uhr „AdventsZEIT“ – Atempause im Advent, Prot. Kirche Minfeld – im Freien
Sonntag, 12.12.
10.30 Uhr Gottesdienst kompakt, Prot. Kirche Minfeld
Bitte auf aktuelle Änderungen im Schaukasten vor Ort und auf der Homepage: www.kirche-minfeld-winden.de achten.
Ruhe-Zeit
Die Minfelder Kirche steht, solange es möglich bleibt, täglich offen, zum persönlichen Gebet und zur Einkehr.
Bürozeiten im Pfarramt
In allen Fragen, dringenden Angelegenheiten steht Pfarrer Lang weiterhin jederzeit gerne zur Verfügung. Prot. Pfarramt, Kirchgasse 4, 76872 Minfeld, Tel. 07275-913080, E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de, Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.

Rat und Hilfe

Pflegestützpunkt Stadt Wörth und VG Hagenbach

Neue Besucheranschrift
Beratung und Information für kranke, behinderte, hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen zu folgenden Themen: Alter, Krankheit, Behinderung, Pflege, Unterstützungsangebote und deren Finanzierungsmöglichkeiten.
Die Beratung ist unverbindlich, unabhängig, kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.
Beratungstermine bitte vorab telefonisch vereinbaren:
Elke Duthweiler, Tel. 07271-9816530, elke.duthweiler@pflegestuetzpunkte-rlp.de
Rosa Pfirrmann, Tel. 07271-9816531, rosa.pfirrmann@pflegestuetzpunkte-rlp.de
Büroräume: Keltenstraße 15a, 76744 Wörth
Info: www.kreis-germersheim.de

Aus der Region

Landtagsabgeordnete Dr. Katrin Rehak-Nitsche (SPD)

Telefonsprechstunde am 14. Dezember
Die Abgeordnete im Landtag von Rheinland-Pfalz, Dr. Katrin Rehak-Nitsche, schätzt den persönlichen Austausch, der derzeit wegen den Schutzbestimmungen nur begrenzt möglich ist. Daher bietet die Abgeordnete am 14. Dezember wieder eine Telefon-Sprechstunde an, Uhrzeit: 17 bis 18 Uhr. Wer ein Anliegen hat, meldet sich gerne für die Sprechstunde an. Das Bürgerbüro steht per E-Mail: buero@rehak-nitsche.de, bzw. telefonisch (Tel. 07271-5088088) zur Verfügung.

Lesen Sie Ihr **Amtsblatt** **jederzeit** und aktuell **online** unter: WOCHENBLATT-REPORTER.DE/amtsblatt

Eigenheim gesucht! Wir wollen uns vergrößern! **Familie mit 2 Kindern** sucht ein Haus in der Umgebung. Einzug flexibel, Finanzierung gesichert! Angebote bitte an Petra Randolff 0173 2870511

GARANT IMMOBILIEN Tel. 06323/93 886-11 www.garant-immo.de

10701387_10_1

www.hoffmann-haustechnik.info

HOFFMANN MEISTERBETRIEB

HAUSTECHNIK

SANITÄR • BAUBLECHNEREI • GASHEIZUNG • BAD-SANIERUNG

...damit's gut wird!

Obere Weide 1 • 76744 Wörth 07271 8530

8919245_70_7

So bewerten professionelle Gutachter

Die optimale Grundlage für den Kauf und Verkauf von Immobilien, für Zwangsversteigerungen, Erbengemeinschaften, vorweggenommene Erbfolge, Steuerberater, Rechtsanwälte, Grundstücksmakler.

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung.

ISBN 978-3-8029-3941-1
29,95 EUR

WALHALLA www.WALHALLA.de

ANZEIGE

Verschenken Sie attraktive Gewinnchancen

Monatlich Geld auf die hohe Kante legen und gleichzeitig das Glück in regelmäßigen Auslosungen versuchen – mit einem PS-Los ist beides möglich. Das PS-Sparen und Gewinnen, die Lotterie der Sparkassen in Rheinland-Pfalz, verbindet das regelmäßige Sparen mit einer Teilnahme an attraktiven Gewinnziehungen, in der der Losbesitzer die Chance auf viele Sach- und Geldpreise hat – und das bereits ab 5 Euro pro Los und Monat.

Mit einem PS-Los einfach ein Vermögen aufbauen und Gewinnchancen sichern.

Pro PS-Los und Monat legt die Sparkasse für Sie vier Euro zurück, mit einem Euro Einsatz nimmt man an der Lotterie teil. Im Dezember eines jeden Jahres wird der Sparbetrag an den Kunden ausgezahlt. Bei einer Laufzeit von zwölf Monaten und zehn Losen sind dies bereits 480 Euro, zuzüglich eines garantierten monatlichen Gewinns von 2,50 Euro (bei Besitz der Losendziffern 0–9), ergibt dies in der Summe 510 Euro. Diese Finanzspritze kann dann für die Weihnachtsgeschenke der Liebsten, die anstehende Kfz-Versicherung oder für ein Vorsorgeprodukt für die Kinder und Enkel genutzt werden.
Unterstützend beim Vermögensaufbau wirken die regelmäßigen Auslosungen. Bei jeder der monatlichen Auslosungen haben die Losbesitzer die Chance auf Geldgewinne von bis zu 25.000 Euro sowie auf einen MINI One mit vielen Extras. Darüber hinaus findet am 24. März 2022 die große Zusatzauslosung statt, in der es neben 10 vollelektrischen MINI SE Geldgewinne im Gesamtwert von über 700.000 Euro zu gewinnen gibt.

Mit kleinem Einsatz einen wichtigen Beitrag für die Region leisten.

Ein PS-Los beschert Ihnen aber nicht nur die Aussicht auf Sparguthaben und Gewinne, sondern Sie tun damit auch noch Gutes für Ihre Region. Jedes abgeschlossene Los fördert mit 25 Cent gemeinnützige Aktivitäten und Einrichtungen aus den Bereichen Jugend, Sport, Soziales und Kultur. So leisten Sie einen wichtigen Beitrag für das soziale Leben und die kulturelle Vielfalt vor Ort.
PS-Lose eignen sich hervorragend als Geschenk zu Weihnachten! Weitere Informationen erhalten Sie auf www.ps-sparen.de und in Ihrer Sparkasse.

Sparen, gewinnen und Gutes tun - ein Los für alles!

ps-sparen.de

10579344_30_3

ps-sparen.de

Wenn Sie Monat für Monat 4,- Euro pro PS-Los zurücklegen und zusätzlich tolle Chancen auf attraktive Gewinne im Gesamtwert von ca. 900.000 Euro haben.

Sparen, gewinnen, Gutes tun –
Ein Los für alles!

PS – die Lotterie der Sparkasse.

Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance: Mindestgewinn 1:10 · Hauptgewinn 1:1,9 Mio.

10695699_10_1

DAMEN-, HERREN- UND KINDERSCHUHE

Gabor
waldläufer
rieker
legero

SchuhHanss
ehemals Mühlenz Schuhe, Filiale Wörth

Hagenbacher Str. 21 | 76744 Wörth | Tel. 0 72 71 / 83 10 | schuh-hanss@gmx.de
Mo.-Fr. 9:30-18:00 Uhr | Sa. 9:30-16:00 Uhr P Kostenlos parken direkt vor dem Geschäft

10692698_20_2

WIR KAUFEN
Wohnmobile
+
Wohnwagen
Tel. 03944 - 36160
www.wm-aw.de, Fa.

10619794_10_1

Werden Sie Havel-Pate!
Schützen Sie mit uns diesen einzigartigen Lebensraum und seine Bewohner.
www.NABU.de/havel-pate

Fieguth-Amtsblätter
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Ihr persönlicher Gruß. Weihnachtsanzeigen im AMTSBLATT.

Weihnachten
im Amtsblatt am 17. Dezember 2021

Anzeigenschluss:
Montag 13.12.2021, um 12 Uhr

Telefon: 06321 - 39 39-60
Telefax: 06321 - 39 39-66
E-mail: anzeigen@amtsblatt.net

Unseren Musterkatalog und das Bestellformular finden Sie unter: amtsblatt.net

10341406_50_5

Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
Dietrich Bonhoeffer

Wir trauern um unsere liebe Mutter und Oma

Ute Lezaun

*** 15. 1. 1940 † 7. 11. 2021**

Markus, Tatjana, Pablo und Bela
Judith, Hans, Johanna und Conrad

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 10. Dezember 2021, um 14.00 Uhr auf dem Wörther Friedhof statt. Eine Kondolenzliste liegt aus. Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen.

Im Sinne der Verstorbenen bitten wir anstelle von Blumen um Spenden an den Verein WörtherTafel e.V., Sparkasse Südpfalz, IBAN: DE77 5485 0010 1000 0057 26, BIC: MALADE51KAD, Kennwort: Lezaun.

10703078_10_1

MÄCHERLE BESTATTUNGEN

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

10141370_60_6

10696336_20_9

Verein für Handel und Gewerbe

www.woerth-aktiv.de

Verein für Handel & Gewerbe Wörth e.V.

Versicherung zu teuer?

Sparen Sie jetzt bares Geld. Wechseln Sie zu uns, in einen attraktiven Preis-/Leistungstarif.

Ihr Partner in Wörth

Generalagentur Metin Istanbullu
Marktstr. 4
76744 Wörth
Tel. 07271 9890160
metin.istanbullu@continentale.de

Die Continentale

Benjamin Knoblauch
BAUMANAGEMENT GmbH
• Schlüsselfertigbau • Projektsteuerung • Bauleitung

In den Niederwiesen 1
76744 Wörth am Rhein

Fax: (07271) 1 25 37
Telefon: (07271) 13 200 80

eMail: info@bk-bm.de www.bk-bm.de

BAU BK MANAGEMENT

Wir suchen DICH!

Café Herzstück

Café-Leitung (w/m/d)

mit Herz & Ideen für frische Küche

Café Herzstück · Marktstraße 12 (Gesundheitszentrum Wörth)
76744 Wörth · Tel.: 07271. 989 55 85 · www.herzstueck-woerth.de
Mo bis Fr 8:30-17:30 Uhr, Sa 9-13 Uhr, Sonn- & Feiertage Ruhetage

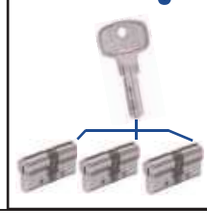
Qualitäts-Rauchmelder

Haus der Sicherheit

Ihr Partner in Sicherheitsfragen
Wörth-Maximiliansau
Eisenbahnstraße 28a
07271/13205-05

Einbruchschutz

Schließanlagen



AUTOVERMIETUNG

Preiswert umziehen · LKW und Transporter mieten

Autovermietung Ball
Bahnhofstr. 45
76744 Wörth
Tel.: 07271-7041/42
autohaus.ball@t-online.de

ab € 39,-
Miettarif 3 Std.

Matthias Schlindwein

Malerfachbetrieb

Alte Bahnmeisterei 4
76744 Wörth
Telefon 0 72 71 - 85 08
Telefax 0 72 71 - 23 98
Mobil 0 177 - 321 344 6

Tapezier-, Lackier- und Malerarbeiten
Verputzarbeiten + Stuck
Gerüstbau
Fassadendämmung
Fassadenanstrich

E-mail: matthias.schlindwein@ihrmalerinwoerth.de

Fliesenverlegung Nietmann

- Fliesenverlegung
- Natursteinverlegung
- Balkonsanierung
- Altbausanierung

Paul-Klee-Ring 17 · 76744 Wörth
Tel. 0 72 71-95 22 04
Fax 0 72 71-78 94 60
Mobil 01 77-7 53 98 14

www.fliesen-nietmann.de

RITTER GARTENBEDARF

VERSELE-LAGA
deuka

Große Auswahl an Geflügelfutter und Zubehör

Luitpoldstraße 31 • 76744 Wörth
Tel. (0 72 71) 7 94 66 • Fax 12 95 66
www.gartenbedarf-ritter.de

Öffnungszeiten täglich von 08:30 - 12:00 + 14:00 - 18:00 Uhr
Samstags von 08:30 - 13:00 Uhr

10481766_170_17